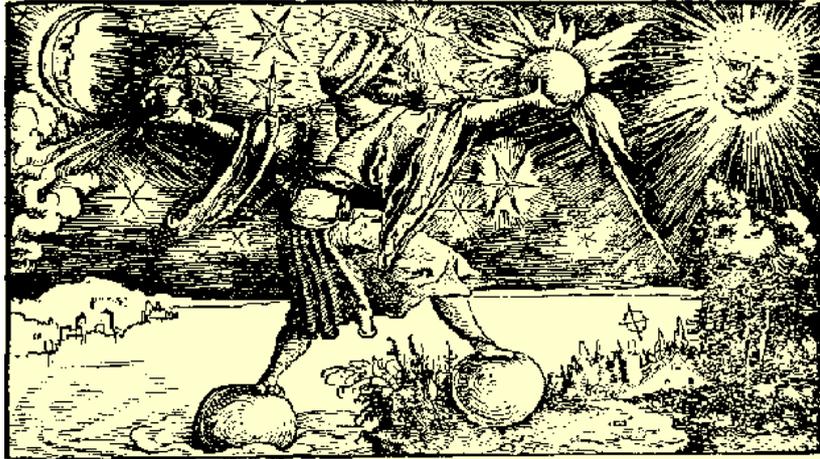


# Sinn und Aufgaben Ihres Lebens

## Eine astrologische Persönlichkeitsanalyse



für Queen Elizabeth

am 21.04.1926 um 02.40 Uhr  
in London (GB)  
Länge: 000.10 West, Breite: 51.30 Nord  
Zone: 1h 0m 0s Ost

Lizenzdaten: Stefan Fleckenstein, [astrologiesoftware.com](http://astrologiesoftware.com)  
Galiastro Profi © 1985-2018 by astrosoftware, Zürich

**Galiastro. Die astro-logische Software**  
Texte Copyright © 1999 by Anita Cortesi



## Ihre Lebensaufgaben aus esoterischer Sicht

*Wie an dem Tag, der dich der Welt verliehen,  
Die Sonne stand zum Grusse der Planeten,  
Bist alsobald und fort und fort gediehen,  
Nach dem Gesetz, wonach du angetreten.  
So musst du sein, dir kannst du nicht entfliehen,  
So sagten schon Sibyllen, so Propheten;  
Und keine Zeit und keine Macht zerstückelt  
Geprägte Form, die lebend sich entwickelt.*

Johann Wolfgang von Goethe

*Astrologie kann Licht in unser Verhalten bringen und Zusammenhänge sichtbar machen. Sie kann und soll jedoch nicht einen Menschen auf etwas festlegen. Diese Karma-Analyse basiert auf einer Weltanschauung, die das Leben des Menschen vor allem als Aufforderung zur Entwicklung seiner schlummernden Talente sieht. In einen grösseren Zusammenhang gestellt könnte das Leben des Menschen als Evolutionsprozess gesehen werden, an dem jeder von uns teilhat. Wir sind viele Male auf dieser Welt und bringen jeweils die psychischen Voraussetzungen mit, um die anstehenden Aufgaben zu lösen und so unseren Beitrag zur Entwicklung der Menschheit zu leisten.*

*Wir werden somit nicht zufällig zu einer beliebigen Zeit geboren, sondern zu dem Zeitpunkt, an dem die Qualität der Zeit unserem "Lernprogramm" für dieses Leben entspricht. Aus dieser esoterisch-spirituellen Sicht ist im Geburtshoroskop gleichsam unser Bündel an Aufgaben und Fähigkeiten symbolisch gepackt, das wir mit in dieses Leben nehmen. Im Laufe der Jahre treten die Aufgaben an uns heran in Form von Herausforderungen und Schwierigkeiten, von äusseren und inneren Hindernissen, die es zu überwinden gilt.*

*Wer sich diesen "Prüfungen" stellt und trotz Misserfolgen immer wieder neu versucht, sein Wesen mit all den Widersprüchen nach bestem Vermögen zum Ausdruck zu bringen, erfährt das Leben als sinnvoll und bereichernd. Wer sich den Forderungen der eigenen Seele, dem Selbst, dem höheren Willen - oder wie immer man dieses über dem Ego stehende Prinzip nennen will - nicht beugen will, schwimmt gegen den Strom des Lebens. Glücklich wird er dabei wohl kaum.*

*In dieser Karma-Analyse werden die Aufgaben oder die "Stromrichtung" eines Menschen beschrieben. Es geht nicht darum, aus vergangenen Leben Bilanz zu ziehen und eine Liste von "Schulden" zu erstellen, die in diesem Leben abgetragen werden müssen. Sich auf das Potential und die damit verbundenen Aufgaben zu konzentrieren ist fördernder. Dieselben Themen werden von einer aufbauenden Seite beleuchtet. Karma wird in dieser Analyse als Aufgabe betrachtet. Was sich erst als Problem zeigt, wird, wenn man die Hürde zu überspringen gelernt hat, zu einer Fähigkeit, die ganz besonders befriedigt. In diesem Sinne sollen die folgenden Seiten ein Wegweiser zu innerem Wachstum und Seelenfrieden sein.*

*Ein astrologisches Geburtsbild besteht aus Symbolen. In der folgenden Analyse wird versucht, diese Symbole in Sprache und konkrete Beispiele zu übersetzen. Um möglichst klar zu sein, sind die Beispiele manchmal übertrieben formuliert, und Sie müssen vielleicht dieses und jenes relativieren.*

*Die Aussagemöglichkeiten der Astrologie können an einem Beispiel erklärt werden. Ein Mensch hat verschiedene Persönlichkeitsteile wie Wille, Gefühle, Verstand etc. Diese sogenannten Teilpersönlichkeiten kann man sich als Schauspieler vorstellen, die miteinander das Bühnenstück "Leben" dieses Menschen spielen. Die Astrologie beschreibt die Schauspieler, ihre Qualitäten und Schwächen und ihre Beziehungen zueinander. Über das Stück, das der Regisseur daraus macht, kann die Astrologie nicht viel aussagen. Es entspricht dem freien Willen des Menschen.*

*Mittels Psychologischer Astrologie können Vermutungen darüber aufgestellt werden, welche Schauspieler Sie zum Zuge kommen lassen und welche Sie hinter die Kulissen drängen. Die verdrängten kommen von aussen wieder auf Sie zu, als Situationen oder Menschen mit den entsprechenden Qualitäten. So werden Sie immer wieder aufgefordert, sich auch mit jenen Teilen zu beschäftigen, die Sie nicht so leicht auf Ihre Bühne lassen und in Ihr Leben integrieren können. Dies ist ein lebenslanger Prozess.*

*Ziel ist, die eigenen "Schauspieler" oder Teilpersönlichkeiten jederzeit zur Verfügung haben und diesen auch immer wieder neue Regieanweisungen geben können. Je besser Sie die Bedürfnisse der einzelnen Schauspieler kennen, desto mehr können Sie diese zu einem harmonischen und einheitlichen "Bühnenspiel" zusammenbringen und auf Ihrer Lebensbühne zum Ausdruck bringen. Das Horoskop gibt keine Auskunft, wo Sie in diesem Prozess stehen. Die Beispiele können deshalb für Sie aktuelle Gegenwart sein oder vor Jahren zugetroffen haben.*

*Sie werden beim Lesen vermutlich Widersprüche entdecken. Ein Beispiel: Ein Abschnitt beschreibt das Bedürfnis nach ruhigen und stabilen Beziehungen, und in einem anderen Abschnitt steht, dass Sie Anregung und Abwechslung in der Beziehung suchen. Ein solcher Widerspruch ist sehr wohl möglich und würde bedeuten, dass Sie entweder unzufrieden mit Ihren Beziehungen wären oder die nicht ganz einfache Aufgabe hätten, die beiden Gegensätze in Ihr Leben zu integrieren. Wenn Sie also auf einen Widerspruch stossen, überlegen Sie sich, wann Sie den einen und wann den anderen Pol leben.*

*Es gibt grundsätzlich drei Möglichkeiten, wie Sie einen Persönlichkeitsteil oder "Schauspieler" leben können. Hier eine kurze Erläuterung mit dem Beispiel "Saturn", dem Symbol für Verantwortung:*

*1) Aktive und integrierte Form: Sie fühlen sich für Ihr Leben und Ihr Tun verantwortlich, setzen sich Ziele und organisieren Ihren Alltag entsprechend.*

*2) Aktive und nicht integrierte Form: Um sich abzusichern, erstellen Sie übermäßig viele Regeln und Grundsätze und verhalten sich anderen gegenüber sehr autoritär.*

*3) Passive Form: Sie wollen nichts von Verantwortung wissen und suchen sich unbewusst jemanden, beispielsweise einen Partner oder Vorgesetzten, der Autorität und Pflichtbewusstsein verkörpert und Ihnen sagt, was Sie zu tun haben. Dies kann auf die Dauer sehr unbefriedigend werden.*

*Diese drei Beispiele können sich beliebig vermischen und im Laufe des Lebens verlagern. Ihr Geburtsbild weist daraufhin, welche der drei möglichen Formen Sie in jungen Jahren angenommen haben. Die Astrologie kann jedoch nichts darüber aussagen, ob Sie im Laufe des Lebens andere Ausdrucksformen gesucht und entwickelt haben oder ob Sie bei der als Kind übernommenen Form geblieben sind. Das hängt von Ihrem freien Willen ab.*

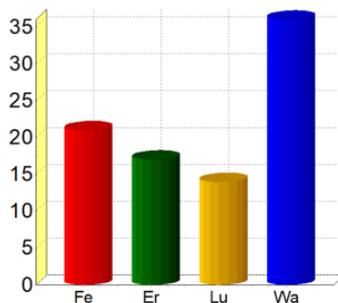
*Wenn Sie sich mit einem Abschnitt in Ihrer Persönlichkeitsanalyse nicht identifizieren können, überlegen Sie sich, ob Sie die beschriebenen Qualitäten auffallend häufig in Ihrer Umwelt antreffen, ob zum Beispiel Ihr Partner, Ihr Vorgesetzter oder Ihre Kinder Ihnen dieses Thema vorleben.*

*Noch ein kleiner Tip: Wenn Sie auf einen Absatz stossen, der Sie überhaupt nicht anspricht, der völlig "daneben" zu sein scheint - dies gibt es eben auch -, achten Sie auf Ihre Reaktion. Wenn Sie Ärger empfinden, wenn es Sie innerlich aufwühlt und Sie sich angegriffen fühlen, dann geht es Sie vermutlich doch etwas an.*

## Psychologischer Grundtyp

*C.G.Jung hat ein Modell entwickelt, das die Menschen aufgrund ihrer Art, wie sie die Umwelt wahrnehmen, in vier Grundtypen einteilt: Denktypen, Fühltypen, Realtypen und Willentypen. Dabei verkörpert kaum jemand zu hundert Prozent einen einzigen Typ, sondern wir sind alle "Mischformen" dieser vier Grundtypen. Die individuellen Unterschiede bestehen darin, dass der eine einen besseren Zugang zu diesem Grundtyp hat, der andere mit jenem Grundtyp vertrauter ist. Im Geburtsbild sind diese individuellen Schwerpunkte ersichtlich und werden im folgenden beschrieben.*

### Fühltyp



Persönliche Beziehungen und menschliche Werte bedeuten Ihnen mehr als materieller Besitz oder theoretisches Wissen. Sie haben eine reiche Phantasie und reagieren aus dem Gefühl heraus, das Ihnen mit unfehlbarer Sicherheit sagt, was für Sie richtig ist. Dabei fühlt sich etwas einfach als richtig an, ohne dass Sie eine Begründung dafür geben könnten. Ihre eigenen Bedürfnisse nehmen Sie wahr. Auf einer unbewussten Gefühlsebene verstehen Sie Menschen sehr gut,

können sich einfühlen und instinktiv richtig reagieren. Sie sind auch mit den dunkleren Seiten des Menschseins vertraut und handeln auch in schwierigen Situationen richtig, ohne lange zu überlegen. Sie haben Mühe, Ihr Tun logisch zu begründen; objektivere Denker werfen Ihnen vermutlich vor, unlogisch und irrational zu sein. Dem Irdischen und Menschlichen sind Sie sehr verbunden und leben und handeln vorwiegend "aus dem Bauch".

So verstehen Sie auch die Bedürfnisse anderer, können mit grosser Feinfühligkeit die Werte in menschlichen Beziehungen erkennen und auch Menschen zusammenbringen. Ihre grosse Beeindruckbarkeit macht Sie abhängig von einer harmonischen Umgebung. Sie neigen dazu, sich dem Frieden zuliebe anzupassen und Probleme zu überbrücken mit Nähe und Zärtlichkeit, anstatt sie klar beim Namen zu nennen.

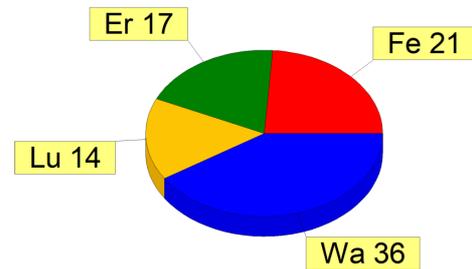
Für Sie sind nur Dinge und Situationen von Bedeutung, zu denen Sie in einer persönlichen Beziehung stehen. Es fällt Ihnen beispielsweise schwer, zu akzeptieren, wenn Ihr Partner nicht nur für die gemeinsame Beziehung leben will, sondern noch andere geistige und intellektuelle Interessen hat, die Sie nicht teilen können und wollen.

Sie übernehmen dann leicht die Rolle der überbeschützenden Mutter und erdrücken den anderen fast mit Ihrem Bedürfnis nach Geborgenheit, Nähe und Zärtlichkeit.

Es ist für Sie wichtig, einen Ausgleich zwischen Fühlen und Denken zu finden und auch die intellektuelle, objektive, logische und sachliche Seite des Lebens zu akzeptieren.

## Der Denktyp als Lebensaufgabe

Alle Menschen haben Vorstellungskraft, Realitätssinn, Gedanken und Gefühle; Umgang und Vertrautheit damit sind jedoch sehr unterschiedlich. Oft kommt es vor, dass jemand die Eigenschaften eines Typs nicht einfach in die Wiege mitbekommen hat, sondern dass sie ihm fehlen und er gewissermassen die Aufgabe erhalten hat, sich diese aus eigener Anstrengung anzueignen.



Aufgrund Ihres Geburtsbildes dürfte Ihnen der Umgang mit dem Bereich des Denkens und der Kommunikation nicht ganz einfach fallen. Es fehlt Ihnen sozusagen das Werkzeug, um abstrakt zu denken und Situationen zueinander in Bezug zu setzen. Das heisst nicht, dass Sie nicht denken können; man könnte eher sagen, dass Sie neue Gedanken und Ideen mit einer gewissen Schwere aufnehmen und nicht gleich wissen, wie und wo einordnen.

Wenn Sie als Kind bei Eltern und Lehrern Unterstützung fanden, haben Sie sich vermutlich schon früh mit Kommunikation in der einen oder anderen Form auseinandergesetzt. Auch für die Berufswahl dürfte das innere Bedürfnis, flexibler zu denken, eine wichtige - unbewusste - Motivation gewesen sein. Indem Sie im Beruf viele Kontakte zu anderen Menschen haben, sich mit Gespräch, Handel, Werbung, Informationsaustausch oder einem wissenschaftlichen Bereich beschäftigen, bringen Sie Ihr Denken in Fluss und erarbeiten sich die Leichtigkeit und Flexibilität, die Ihnen früher einmal fehlte.

## Der Aszendent - Wer bin ich wirklich?



*Der Aszendent ist das Zeichen des Tierkreises, das zum Zeitpunkt Ihrer Geburt am Osthimmel aufging. Da sich wegen der Erdrotation der ganze Tierkreis mit Sonne, Mond und Planeten einmal täglich scheinbar um die Erde dreht, benötigt jedes von den zwölf Tierkreiszeichen nur wenige Stunden, um aufzusteigen. Vor allem, wenn zur Zeit Ihrer Geburt ein Zeichen aufgestiegen ist und das nächste noch kaum sichtbar ist, bedarf es einer auf wenige Minuten genauen Geburtszeit, um mit Sicherheit feststellen zu können, welches Ihr Aszendentenzeichen ist.*

*Das Aszendentenzeichen zeigt sich in Ihrer Persönlichkeit und in Ihrem Leben ebenso ausgeprägt wie das Sonnenzeichen. Wenn der Volksmund von einem "Krebs" oder einem "Steinbock" spricht, so ist damit das Tierkreiszeichen gemeint, in dem die Sonne zur Zeit der Geburt stand. Vom Aszendenten wird kaum gesprochen, obwohl er prägender als das Sonnenzeichen ist. Dies mag zwei Gründe haben. Einmal ist er nicht so direkt aus dem Geburtsmonat ersichtlich wie das Sonnenzeichen, sondern es muss ein Horoskop mit genauer Geburtszeit erstellt werden. Zum zweiten symbolisiert der Aszendent Persönlichkeitsanteile, mit denen man sich nicht ohne weiteres identifizieren kann und will.*

*Der Aszendent symbolisiert das, was andere vordergründig an Ihnen sehen. Er steht für die Rolle, die Sie im Leben spielen. Er beschreibt die Kontaktstelle Mensch-Umwelt, die Wirkung, die Sie auf die Umwelt ausüben und die umgekehrt die Umwelt auf Sie hat. Man kann sich den Aszendenten auch als Filter vorstellen. Sie nehmen nur einen Teil von dem wahr; was sich in Ihrem Umfeld abspielt. Vielleicht springen Ihnen die Blumen in Nachbars Garten ins Auge. Den neuen Briefkasten haben Sie gar nicht bemerkt. Jemand anderem würde der Briefkasten auffallen und die Blumen nicht. Wir alle haben eine selektive Wahrnehmung. Der Aszendent beschreibt die Auswahlkriterien.*

*Der Aszendent beschreibt auch, wie Sie sich der Umwelt präsentieren und welche Rolle Sie spielen. Er ist die äussere Erscheinung oder das Kleid, das Sie im Leben tragen. Er beschreibt, was andere besser an Ihnen sehen als Sie selbst.*

*Sie haben keine Wahl, ob Sie die Eigenschaften Ihres Aszendentenzeichens zeigen wollen oder nicht, wie Sie dies von anderen Charakterzügen kennen mögen. Das Aszendentenzeichen ist Ihr Markenzeichen, Ihre Prägung, die Sie immer haben und ausstrahlen.*

*Da Sie sich mit einiger Wahrscheinlichkeit nicht damit identifizieren, könnte Sie die folgende Beschreibung befremden. Andere Menschen sehen diese Aszendenten-Eigenschaften an Ihnen jedoch sehr gut. Wenn Sie andere fragen, wie Sie auf sie wirken, werden Sie bestätigt bekommen, was Sie selbst vielleicht nur schwer glauben.*

*Eine zentrale Aufgabe auf dem Weg der Selbstfindung ist die Auseinandersetzung mit dieser Rolle, die Sie zwar perfekt spielen, sich selbst jedoch nur ansatzweise darin sehen. Genau genommen ist es nämlich keine Rolle, sondern ein Teil Ihrer Persönlichkeit, den Sie wie eine Rolle behandeln und sich nur schwer damit identifizieren können.*

*Wenn Sie wissen wollen, wer Sie wirklich sind, müssen Sie nach den im folgenden beschriebenen Eigenschaften suchen, und zwar sowohl nach den positiven wie nach den negativen. Es geht nicht darum, etwas zu verändern, sondern nur darum, sich selbst zu beobachten und sowohl die "guten" wie die "schlechten" Seiten zu akzeptieren.*

*Wenn wir Schlechtes an uns sehen, schliessen wir entweder reflexartig die Augen oder wir nehmen uns ernsthaft ins Gebet und bemühen uns, es in Zukunft besser zu machen. Sie überfordern sich, wenn Sie die dunklen Seiten Ihres Aszendenten-Zeichens in helle verwandeln wollen. Sie brauchen dies auch gar nicht zu tun (Sie würden sie eh nur verdrängen). Sie sollen nur sich selbst zuschauen und akzeptieren, was Sie sehen. Alles, was Sie zu tun brauchen, ist Ja zu sich selbst zu sagen und die eigenen Schwächen und Schattenseiten anzunehmen. Und dies ist sehr viel!*

## Ernst und verantwortungsbewusst

Mit grosser Selbstverständlichkeit erfüllen Sie vermutlich Ihre täglichen Pflichten. Ihre Selbstachtung beziehen Sie zu einem grossen Teil aus Ihren Leistungen. Das Leben sehen Sie als Aufgabe, der es sich zu stellen gilt. Pflichterfüllung steht für Sie an erster Stelle.

Der Steinbock-Aszendent symbolisiert eine disziplinierte, korrekte Haltung. Sie gestatten es sich wohl kaum, sich einfach gehen zu lassen. Jedesmal, wenn Ihnen die Selbstdisziplin abhanden kommt, schelten Sie sich dafür spätestens am Tag danach gehörig aus. Lust und Unlust sind in Ihren Augen keine Faktoren, die es zu berücksichtigen gilt.

Mit dieser fleissigen, geradlinigen und gut durchstrukturierten Haltung erreichen Sie zwar fast jedes Ziel. Es geht Ihnen aber auch eine Menge Lebensfreude und Spontaneität verloren.

Der Steinbock ist ein karges, nüchternes und der Realität verpflichtetes Zeichen. Spiel, Spass und Phantasie haben wenig Platz. Vermutlich vermissen Sie die heitere und leichte Seite des Lebens kaum. Vergessen Sie jedoch nicht, dass es insgesamt zwölf Aszendenten-Zeichen gibt, und damit zwölf Varianten, die Welt zu sehen und zu erleben. Sie vertreten die disziplinierteste und zielgerichtetste Variante. Andere Menschen nehmen das Leben lockerer. Sind Sie tolerant genug, ihnen dies zuzugestehen? Es entspricht Ihrem Wesen, wenn Sie versuchen, anderen, weniger ernsthaften Naturen Verantwortung abzunehmen. Sie sind dazu geschaffen, Verantwortung zu tragen und daran zu wachsen. Ihre Haltung wird erst dann fragwürdig, wenn Sie sich daraus einen persönlichen Gewinn versprechen. Wer Verantwortung trägt, hat auch Macht. Nehmen Sie dafür die schwere Bürde auf sich?

Der Steinbock-Aszendent vermittelt Ihnen nicht nur Fleiss, Ausdauer und ein aussergewöhnliches Leistungsvermögen. Er steht auch für Ehrgeiz. Die gesellschaftliche Karriereleiter ist ein Mass für den Erfolg im Leben. Jede weitere Sprosse, die Sie erklimmen, stärkt Ihr Selbstwertgefühl. So müssen Sie eben Verantwortung übernehmen, Pflichten erfüllen und eine schwere Bürde tragen, um sich bei den Mitmenschen die gewünschte Achtung zu verdienen.

Haben Sie sich auch schon gefragt, ob Sie dies wirklich müssen? Der Leistungsdruck erstickt manche menschliche Regung. Das Herz versteinert, wenn Sie sich nicht gestatten, zu spielen, zu lachen und das Kind in Ihnen zum Zuge kommen zu lassen.

Sie können und sollen den Ernst in Ihrem Verhalten nicht überspielen. Aber die egoistischen Ziele und das Karrieredenken sollten Sie hinterfragen. Beobachten Sie, wann Sie für eine erbrachte Leistung eine Belohnung oder Dank erwarten. Was ist Ihre wahre Motivation für einen Einsatz? Der Steinbock-Aszendent kann Ihnen zu einer hohen gesellschaftlichen Position verhelfen, aber er versteht "König" als "ersten Diener für sein Volk". Diese Haltung zu erreichen, ist Ihre Lebensaufgabe. Sie brauchen sich nicht schwere Lebensbedingungen aufzuladen, nur um sich zu beweisen, wie leistungsfähig Sie sind.

Doch vermutlich finden Sie viele Situationen in Ihrem Leben, in denen Sie genau dies getan haben. Gemäss Ihrem Naturell schelten Sie sich jetzt vermutlich dafür aus und nehmen sich vielleicht vor, es in Zukunft anders zu machen. Damit ziehen Sie sich einmal mehr die vertraute Zwangsjacke an und setzen sich unter Druck. Akzeptieren Sie Ihre Vergangenheit! Und - was noch einiges anspruchsvoller sein dürfte - akzeptieren Sie, dass Sie Ihrem Leistungsdenken auch in Zukunft noch oft verfallen werden! Seien Sie nachsichtiger mit sich selbst! Wenn Sie Ihre Fehler und Schwächen als einen Teil von Ihnen liebevoll in die Arme schliessen können, sind Sie auf Ihrem Weg ein gewaltiges Stück vorwärts gekommen.

*Die folgenden Fragen dienen dazu, diesen Steinbock-Eigenschaften nicht nur in Gedanken, sondern auch auf der Erlebnisebene etwas näher zu kommen. Es ist empfehlenswert, die Antworten aufzuschreiben und einige Tage später nochmals durchzugehen und zu ergänzen.*

- 1) Wo tragen Sie Verantwortung? Übernehmen Sie zuviel oder zuwenig Verantwortung?
- 2) Können Sie die eigenen Grenzen akzeptieren?
- 3) Wo haben Sie Prinzipien? Wollen Sie an diesen festhalten oder ist es Zeit, sie loszulassen?
- 4) Was bedeutet Ehrgeiz für Sie? In welchen Bereichen sind Sie ehrgeizig?
- 5) Wo und wie können Sie sich konzentrieren? Was hält Sie davon ab?
- 6) Wie kritisch sind Sie sich selbst gegenüber? Können Sie sich selbst Fehler erlauben oder wollen Sie immer hundert Prozent perfekt sein?
- 7) Wie stehen Sie Autoritäten gegenüber? Haben Sie Angst vor Autoritäten? Fühlen Sie sich klein ihnen gegenüber? In welchen Bereichen sind Sie eine Autorität?
- 8) Bringen Sie Disziplin auf? Unter welchen Bedingungen?
- 9) Haben Sie Möglichkeiten, Steinbock-Eigenschaften zu leben, z.B. durch Verantwortung und zielgerichtetes Arbeiten.
- 10) Bewundern Sie autoritäre Personen oder ärgern Sie sich über diese? Sie halten Ihnen einen Spiegel vor für Eigenschaften, die Sie in sich tragen und nicht zum Ausdruck bringen.
- 11) Falls Sie die Steinbock-Eigenschaften mehr ausdrücken möchte, wo haben Sie in Ihrer persönlichen Alltagsleben eine kleine Möglichkeit dazu? Nutzen Sie die Gelegenheit?

## **Saturn - Die Suche nach Struktur und Ordnung**

 Saturn symbolisiert den inneren erhobenen Zeigefinger, die innere Instanz, mit der Sie sich Grenzen setzen und Struktur und Verantwortung von sich verlangen. Vielleicht ist Ihr Saturnteil eher starr und fordert hundertprozentige Perfektion von Ihnen. Dann blockieren Sie sich selbst. Wenn Sie jedoch im Laufe der Jahre gelernt haben, Ihre Ängste und Ihren Perfektionsanspruch abzubauen, werden Sie den Saturn-Archetyp vor allem als innere Stabilität und Sicherheit erleben. Er symbolisiert im konkreten und im übertragenen Sinn Ihr Rückgrat.

Sie werden von äusseren Umständen oder aus einem inneren Bedürfnis heraus aufgefordert, sich mit der harten Realität auseinanderzusetzen und alle Ihre Kräfte auf ein Ziel zu konzentrieren. Obwohl dies sehr anstrengend sein kann, bringt es Sie auch dem näher, was Ihnen im Leben wirklich wichtig ist. Wie der Held im Märchen nach getaner Arbeit seinen Schatz erhält, finden Sie reiche Belohnung in Form von innerer Sicherheit und Ausgewogenheit, wenn Sie sich den Schwierigkeiten stellen.

Sich mit den dunklen Seiten auseinandersetzen

Der Planet Saturn benötigt für einen vollständigen Umlauf im Tierkreis ungefähr achtundzwanzig Jahre und entsprechend pro Zeichen zwei bis drei Jahre. Alle in dieser Zeitspanne Geborenen haben dieselbe Saturn-Zeichenstellung im Geburtsbild, die prägend auf die Vertreter und Vertreterinnen dieser zwei bis drei Jahrgänge wirkt.

Saturn im Tierkreiszeichen   Skorpion symbolisiert eine Herausforderung, sich mit den dunklen Seiten des Lebens zu befassen. Vielleicht haben Sie Angst vor Tod und Krankheit, fühlen sich eigenartig fasziniert und verunsichert in Ihrem sexuellen Leben oder gegenüber Aidskranken und anderen an den Rand der Gesellschaft gedrängten Menschen. Gerade dieses mulmige Gefühl gegenüber Tabuthemen sollte Anlass sein, sich besonders intensiv damit zu befassen, um Licht in diese dunklen Bereiche zu bringen.

### **Die Aufforderung, eine Autorität zu sein**

Sie wollen als Autorität anerkannt werden und haben möglicherweise gleichzeitig Angst davor. So bemühen Sie sich sehr, perfekte Leistungen zu vollbringen. Immer wieder kommen Ihnen Zweifel, ob Ihre Arbeit genügt oder ob Sie noch mehr tun müssen, um ein einmal gestecktes Ziel zu erreichen. Verantwortung und Struktur in Beruf und Öffentlichkeit sind für Sie keine Fremdworte. Vermutlich fällt es Ihnen nicht leicht, im Rampenlicht zu stehen. Ihre Angst, nicht genügend zu können oder zu wissen, kann Sie stark hemmen, kann aber auch zur Motivation werden, das Beste aus sich herauszuholen.

Wenn Sie die Verantwortung für etwas übernehmen, werden Sie sich, so gut es irgend geht, absichern, damit nichts schief läuft. Sie wagen sich nur an die Öffentlichkeit mit der Gewissheit, nach menschlichem Ermessen alles für ein gutes Gelingen getan zu haben. Unvorbereitet etwas bieten zu müssen, ist Ihnen vermutlich ein Greuel. Sie möchten klar und zielstrebig vorgehen und weder Schwächen noch Fehler zeigen. Deshalb bereiten Sie sich auf eine Unternehmung seriös und strukturiert vor und wirken so auch entsprechend klar und fachkundig.

Auch wenn Sie Fehler nach bestem Können vermeiden, so schleichen sich doch immer wieder welche ein, so sehr Sie sich auch anstrengen mögen. Erst wenn Sie lernen, die eigene Fehlbarkeit anzunehmen, lässt der Leistungsdruck nach, und Sie erleben, dass Ihnen nichts passiert, auch wenn Ihnen ein Missgeschick unterläuft. So werden Sie fähig, Kritik anzunehmen und Ihre Grenzen zu erkennen. Wenn Sie akzeptieren, dass Sie nicht perfekt sein müssen, können Ihre Talente voll zum Ausdruck kommen. Dies, zusammen mit der Fähigkeit, strukturiert und zielgerichtet vorzugehen, ermöglicht Ihnen eine berufliche Stellung mit viel Verantwortung. Sie können so Ihre Anlage zu einer fachlichen Autorität verwirklichen, was Ihnen wiederum Sicherheit und Stabilität vermittelt.

### Spannungsfeld zwischen Handlungsimpuls und **Verantwortungsbewusstsein**

Wenn Sie etwas tun, dann wollen Sie es korrekt tun. Dasselbe erwarten Sie von den anderen. Sie sind gründlich, zielstrebig, ausdauernd und zu harter Arbeit fähig. Sie brauchen Struktur und Verantwortung. Wenn nötig, können Sie konsequent für Disziplin und Ordnung sorgen. Sie haben jedenfalls das Potential dazu und können damit beruflich viel erreichen.

Vielleicht ist das oben  Aufgeführte für Sie nicht selbstverständlich, und Sie haben Angst, gerade in diesen Qualitäten zu versagen. Ihr Anspruch an das, was Sie tun, ist enorm hoch. In diesem Fall könnten Sie versuchen, mit sich selbst ein bisschen weniger streng zu sein, sich ein paar Fehler zu erlauben, und Ihre Initiative nicht zu bremsen, nur weil das Ergebnis nicht ganz perfekt ist. Durch Übung wird es Ihnen immer besser gelingen, Ihre Anforderungen und Ihre Handlungen in Einklang zu bringen.

Sie haben vermutlich eine recht klare Vorstellung, was die Gesellschaft von Ihnen erwartet, was "man sollte", und Sie arbeiten hart dafür. Vielleicht sollten Sie einmal darüber nachdenken, ob Sie selbst dabei nicht zu kurz kommen?! Was sind Ihre persönlichen Bedürfnisse und Anliegen, und was tun Sie, weil "man" es so wünscht?

Falls Sie grundsätzlich konfliktfreudig sind, schlagen Sie sich im Spannungsfeld zwischen Impuls zum Handeln und der strengen Forderung nach Verantwortung und Perfektion eher auf die tatkräftige Seite. Sie sind dann übermässig aktiv und draufgängerisch und erleben es immer wieder, dass man Sie bremst. Beispielsweise verwehrt man Ihnen den beruflichen Aufstieg, oder Sie werden für Verkehrssünden zur Rechenschaft gezogen.

Auch hier gilt es, eine innere Versöhnung zwischen "Vollgas" und "Bremse" zu erreichen, so dass Sie mit Verantwortungsbewusstsein handeln und Ihren Willen zum Ausdruck bringen können. Dann sind Sie zu ausserordentlichen Leistungen fähig.

Die oben beschriebene Geradlinigkeit und klare Konsequenz suchen Sie auch bei einem Partner. Ihnen sagen Männer zu, die autoritär auftreten können, zu enormen Arbeitseinsätzen und Leistungen bereit sind und mit beiden Füßen in der Realität verankert sind.

### Ideale und Wirklichkeit

Die Realität einerseits und andererseits Ihre Vorstellungen, was das Leben bieten könnte, sind nur schwer vereinbar. Auf die eine oder andere Art bereitet es Ihnen Schwierigkeiten, Ihre Vorstellungen, was Sie im Leben erreichen möchten, realistisch einzuschätzen und Schritt für Schritt zu verwirklichen. Vorsicht und Expansionsdrang hemmen sich gegenseitig. Wenn Sie eher eine sachliche und realistische Frau sind, neigen Sie dazu, ein banales Leben mit einem sicheren und regelmässigen Einkommen der Verwirklichung Ihrer Ideale vorzuziehen. Dabei wird die Sinnfrage mit den Jahren immer drängender.

Sind Sie ein Optimist, so leben Sie eher von der Hand in den Mund und warten auf das grosse Glück, ohne die Disziplin aufzubringen, die dazu nötigen Schritte selbst zu tun. Gleichzeitig dürften Sie auf nicht immer angenehme Art mit Menschen zusammenstossen, die Autorität, Pflichtbewusstsein und eine sachliche, strukturierte Zielstrebigkeit an den Tag legen und Sie vielleicht sogar angreifen und kritisieren. Dies kann als Hinweis betrachtet werden, selbst mehr Realitätssinn zu entwickeln, realisierbare Ziele zu formulieren und die nötigen Schritte dazu zu unternehmen.

Diese Konstellation symbolisiert die Aufgabe, Realität und Vision, das eigene Verhalten im Alltag und die Lebensanschauung auf einen gemeinsamen Nenner zu bringen. Sie werden sich immer wieder mit Ihren Idealen und Anschauungen auseinandersetzen müssen. Es ist wichtig, die eigenen Zweifel zu akzeptieren und auf dieser Basis die konkreten Vorhaben zu planen. Ebenso wichtig ist es, Ideale nicht einfach einem konsequenten Realitätssinn zu opfern und sich nur an Tatsachen zu halten. Damit die Vorstellungen nicht Luftschlösser bleiben, müssen sie gründlich durchdacht und soweit verändert werden, bis sie im Bereich des Möglichen liegen. Gleichzeitig braucht es die konkreten Schritte, die eine Vorstellung Stück um Stück verwirklichen. So kann eine solide Verankerung in der Realität gefunden werden, die mit der eigenen Lebensphilosophie in Einklang steht und dem Leben Sinn gibt.

### Zwischen Tradition und Fortschritt

Einerseits haben Sie das Bedürfnis nach einem sicheren, strukturierten Leben, andererseits ein Verlangen nach der Entwicklung der eigenen Individualität. Sie sehen den Wert des Altbewährten und gleichzeitig die Möglichkeiten, die die Zukunft in sich trägt. Obwohl Sie damit zwischen Gegensätzen stehen, treffen Sie meist eine gute Wahl, verändern, was der Veränderung bedarf, und bewahren, was dem Leben Stabilität und Sicherheit verleiht.

Sie haben ein starkes Bedürfnis, Altes mit Neuem zu verbinden. Ihre angeborene Fähigkeit, beides zu respektieren, ermöglicht es Ihnen, bahnbrechend zu wirken. Sie haben ein feines Unterscheidungsvermögen zwischen dem, was alt und überholt ist, und demjenigen, was Bestand hat. Mit Geschick und Fingerspitzengefühl finden Sie den Mittelweg zwischen Tradition und Fortschritt.

### Zwischen Traum und Wirklichkeit

Möglicherweise erleben Sie sich als "Gast" auf dieser Welt. Die Aufgabe, mit dem Alltag zurecht zu kommen, mutet Sie vielleicht manchmal seltsam an. Sie stehen mit einem Fuss in der Realität und mit dem anderen in einer irrealen Welt, und Sie sind nie ganz sicher, ob Ihnen nicht gleich der Boden unter den Füßen weggezogen wird.

Der grenzauflösende Zug in Ihrer Persönlichkeit verlangt eine Auseinandersetzung mit dem, was jenseits der Realität liegt. Das Irreale, Unfassbare und nicht Bodenständige kann zum Beispiel durch Religion, Meditation, Musik, Helfen, Sucht, einem Wassersport oder anderweitigem Umgang mit Wasser erlebt werden. Vielleicht fühlen Sie sich verpflichtet, anderen zu helfen. Es ist sogar möglich, dass Hilfsbedürftige beträchtlich über Ihre Zeit verfügen, und Sie sich fast schuldig fühlen, wenn Sie jemandem etwas abschlagen und dafür etwas für sich selbst tun. Helfen in einem ausgeglichenen Mass festigt Ihre innere Sicherheit und Stabilität. Im Übermass können Sie sehr darunter leiden.

Wenn Sie grundsätzlich sehr realitätsbezogen sind, ist es denkbar, dass Sie mit grosser Anstrengung versuchen, das Irreale und Unfassbare aus Ihrem Leben auszuschliessen. Sie erleben es dann vermutlich durch einen entsprechenden Partner oder selbst in Form einer Sucht. Auch ein Pendeln zwischen strukturierter Arbeit und Alkohol am Feierabend ist denkbar. Letztlich geht es immer um ein Zusammentreffen zweier Welten. Sie werden aufgefordert, den Umgang sowohl mit der Realität wie mit der inneren Traum- und Bilderwelt zu üben und mit der Zeit eine Verbindung zu schaffen.

## **Aufgefordert zum verantwortungsvollen Einsatz**

Leistung ist vermutlich in Ihrem Berufsleben ein wichtiger Begriff. Sie und Ihre Umwelt erwarten, dass Sie das Beste von sich geben und sich gewaltig anstrengen, um zu einer beruflichen Autorität zu werden. Diese Motivation kann Sie in eine gehobene berufliche Stellung bringen, kann Sie jedoch auch stark unter Druck setzen, indem Sie Ihre eigenen beruflichen Leistungen äusserst kritisch betrachten und sich selbst kaum je gut genug sind. Doch wenn Sie sich Fehler zugestehen können und zu hartem Einsatz bereit sind, steht der Entwicklung einer fachlich kompetenten Autorität und dem Aufstieg auf der beruflichen oder gesellschaftlichen Karriereleiter nichts mehr im Weg.

Fragen im Zusammenhang mit Saturn-Themen

*Vielleicht können Sie folgende Fragen bei der von Saturn geforderten Arbeit unterstützen:*

- 1) Sind Sie sich selber treu und nehmen Sie sich ernst genug?
- 2) Wie schaffen Sie stabile und langfristig haltende Strukturen in Ihrem Leben?
- 3) Welche unbefriedigenden und drückenden Situationen gibt es in Ihrem Leben, deren Veränderung Sie eigentlich schon lange in die Hände hätten nehmen sollen?
- 4) Was hat in Ihrem Leben Priorität? Was ist weniger wichtig? Brauchen Sie zuviel Zeit und Kraft für das Unwesentliche, und hindert Sie dies, das Wichtige zu verwirklichen?
- 5) Welche konkreten Schritte sind nötig, um Ihre Ziele zu erreichen? Welche Massnahmen müssen Sie treffen? Wieviel Arbeit erwartet Sie? Mit welchen äusseren und inneren Hindernisse ist zu rechnen? Bauen Sie auf soliden Grund?
- 6) Gehen Sie in Ihrer Planung von der konkreten Realität aus oder von einem Wunschdenken, wie Sie die Realität gerne hätten? Gibt es Dinge, vor denen Sie die Augen zudrücken?
- 7) Gibt es Dinge, Menschen oder Situationen, die Ihnen Furcht einflössen? Stellen Sie sich Ihren Ängsten, oder meiden Sie diese? Sehen Sie diese gar nicht, so dass sie Ihnen in Form von äusseren Situationen gegenübertreten?
- 8) Wie weit sind Sie eine eigene Autorität, und wie weit sind Sie abhängig von äusseren Autoritäten und Sicherheiten? Schwierigkeiten mit Autoritätspersonen können auf zuwenig eigenes "Rückgrat" hinweisen. Was können Sie tun, falls Sie diesbezüglich in einer Abhängigkeitsstellung sind?
- 9) Welche gesellschaftlichen Normen und Muster aus der Kindheit hindern Sie daran, nach Ihren eigenen Grundsätzen zu leben? Was für Richtlinien hatten Ihre Eltern? Wo leben Sie immer noch danach, und wo haben Sie eigene entwickelt?

## Uranus - Das Bedürfnis nach Veränderung



*Das Prinzip des Uranus findet in folgender Szene aus der griechischen Mythologie auf eine schöne, bildhafte Weise seinen Ausdruck:*

*Am Anfang herrschte Chaos. Aus diesem entstand Gää, die Mutter Erde. Ihr Sohn Uranos war der erste Himmels-gott, Herrscher über den Sternenhimmel und die Unendlichkeit des Kosmos. Er war ein Symbol der Visionen, Vorstellungen, Ideen und Ideale. Die praktischen und weltlichen Dinge des täglichen Lebens dagegen lagen ihm nicht. Obwohl er der Sohn Gäas war, wurde er auch ihr Geliebter und Lebensgefährte. Jede Nacht legte sich Uranos als Sternenhimmel auf die Erde Gää und zeugte mit ihr eine aussergewöhnliche Schar Kinder. Erst waren es die Titanen, dann die Kyklopen und verschiedene andere Ungeheuer, manche mit hundert Armen und fünfzig Köpfen. Uranos gefielen seine eigenen Kinder nicht. Sie waren überhaupt nicht so beschaffen, wie er es sich vorgestellt hatte. Er hielt sie für hässliche Missgeburten. Deshalb wollte er sie nicht am Leben lassen und stopfte sie kurzerhand wieder zurück in Gäas Leib.*

*Uranos hatte Vorstellungen, wie seine Kinder aussehen sollten. Doch kaum waren sie auf der Welt, bemerkte er, dass sie nicht seinem Idealbild entsprachen, und gab sie auf.*

*Ihre Uranus-Teilpersönlichkeit kann ganz ähnlich reagieren. Sie versuchen, ein Idealbild in der Realität zu verwirklichen, und sind enttäuscht, weil das Ergebnis nicht Ihren Erwartungen entspricht. So stehen Sie schliesslich vor einer Reihe halbfertiger Projekte, die Sie in innerer Unruhe begonnen und wieder verworfen haben. Uranus ist ein geistiges Prinzip, das stets Neues kreiert, jedoch wenig Ausdauer und Realitätssinn aufbringt.*

*Die Mythologie geht - fast zwingend - weiter, indem nun der Gegenpol von Uranus eingreift: Kronos-Saturn. Die Mutter Erde sann auf Rache und verleitete die Titanen, Söhne des Uranos, die er in die Unterwelt geworfen hatte, den Vater anzugreifen. Geführt von Kronos, den die Mutter mit einer Sichel bewaffnet hatte, überraschten sie Uranos im Schlafe. Der erbarmungslose Kronos entmannte den Uranos und warf des Vaters Genitalien zusammen mit der Sichel ins Meer. Aus dem Blut entstanden die Furien, die Vatemord und Meineid rächen. Kronos war nun - zumindest vorerst - im Besitz der Macht.*

*Kronos-Saturn tötet Uranos. Das Saturn-Prinzip von Zeit und Raum bringt mit der Realität auch Einschränkung und Ernüchterung. Die meisten tollen Ideen werden von der Wirklichkeit "getötet". Dieser Mythos von Uranos und Kronos will uns diese uralte Wahrheit vor Augen führen.*

*Jeder Mensch hat eine Uranus-Teilpersönlichkeit, so auch Sie. In Ihrem Horoskop ist sichtbar, in welchem Lebensbereich sie sich zeigt und ob sie dominant ist oder eine Nebenrolle spielt.*

*In jedem Fall konfrontiert Sie das Leben immer wieder mit neuen Ideen und Veränderungen. Wie weit dies mit Spass und Lebensfreude verbunden ist oder wie weit Sie vor dem Unbekannten ängstlich zurückschrecken, liegt - zumindest teilweise - in Ihrem Einflussbereich.*

#### Werte ändern schnell

Ihre Wertvorstellungen sind nichts Fixes und Unveränderliches. Was Ihnen heute erstrebenswert erscheint, ist morgen eventuell völlig belanglos. Vielleicht würden Sie hin und wieder am liebsten alles aufgeben, um wieder neu beginnen zu können. Beispielsweise können Sie ein Haus besitzen und es kurzerhand wieder verkaufen. Wenn Sie eine Idee packt, scheuen Sie auch vor grossen finanziellen Auslagen nicht zurück. Was heute Ihr eigen und Ihnen wertvoll ist, kann schon nach kurzem seinen Wert in Ihren Augen verlieren, wenn neue Dinge Sie locken. Geld und Besitz soll Ihnen nicht so sehr Sicherheit bieten, als vielmehr die Möglichkeit zu neuen Experimenten und Erkenntnissen.

Die andere Seite dieser Unstetigkeit im Umgang mit Hab und Gut ist die Erfahrung, dass auf Besitz kein Verlass ist. Materielle Werte können nicht festgehalten werden. Diese Erkenntnis kann als Aufforderung verstanden werden, innere Werte zu entwickeln.

#### Ein Beruf mit Abwechslung

Zu Ihrer beruflichen oder gesellschaftlichen Stellung gehört unter anderem etwas Aussergewöhnliches oder ausgesprochen Individuelles. Vielleicht brauchen Sie viel persönlichen Freiraum, wollen Ihr eigener Vorgesetzter sein und Ihre eigenen Wege gehen. Eigene Ideen einzubringen und Ihr angeborenes Improvisations- oder Erfindungstalent zu entfalten, dürfte Ihnen wichtig sein.

#### Fragen im Zusammenhang mit Uranus-Themen

*In diesem Zusammenhang könnten Ihnen folgende Fragen zu mehr Klarheit verhelfen:*

1) Uranus-Themen bedeuten, dass Sie auf Ihrem Lebensweg immer wieder an Kreuzungen kommen, wo Sie eine neue Richtung wählen können oder müssen. Wo nutzen Sie diesen Spielraum zu Veränderungen, und wo bleiben Sie zu sehr am Alten verhaftet, weil dies vielleicht bequemer ist?

2) Um klarer zu erkennen, was überholt ist, könnten Sie sich vorstellen, dass Ihr Leben die nächsten zwanzig Jahre genau so weitergeht wie es jetzt ist. Was stört Sie an dieser Vorstellung?

3) Wenn Sie Dinge verändern möchten, so gilt es, konkrete Wege dafür zu suchen. Uranus bringt nur die Idee und ist selbst ohne Struktur; es ist also nötig, dass Sie Veränderungen sorgfältig planen, um sie auch durchführen zu können. Was möchten Sie verändern und welche Schritte sind dazu nötig?

4) Wie weit sind Veränderungswünsche wirklich eine Suche nach Neuem und wie weit entspringen sie einer Rebellion, die dasselbe mit umgekehrtem Vorzeichen wiederholt?

5) Wann und wo sind Sie von anderen verschieden, ohne dass dies eine "Egodemonstration" ist? Wie können Sie Ihre individuellen Charakterzüge am besten zum Ausdruck bringen?

6) Wie können Sie Lebendigkeit und Tatendrang ausleben, ohne nervös zu werden?

## Neptun - Die Sehnsucht nach Erlösung und Hingabe



*Neptun symbolisiert den mystischen Teil in uns, der die Grenzen von Ich-Bewusstsein und Aussenwelt immer wieder auflöst und uns erinnert, dass wir Teil eines grösseren Ganzen sind. Dieser Teil lässt uns die Sehnsucht nach einer anderen Welt verspüren und kann gleichermassen Motivation sein für totale Selbstlosigkeit und Hilfsbereitschaft, für eine religiöse Hingabe und All-Liebe oder für Weltflucht und Sucht. Er lenkt unsere Aufmerksamkeit nach innen in eine Traum- und Phantasiewelt. In Lebensbereichen, die von Neptun beeinflusst werden, stehen wir nicht so stabil wie sonst mit beiden Füßen auf dem Boden, sondern neigen zum Idealisieren.*

*Die "Neptunstimme" in uns will uns daran erinnern, dass dem persönlichen Willen Grenzen gesetzt sind. Der Neptun-Archetyp bringt uns in Situationen, in denen das Ich schwach wird, und testet so unseren Glauben, unsere Gelassenheit und Hingabefähigkeit. Verzweifeln wir oder können wir annehmen, dass unsere Macht beschränkt ist? Die auflösenden Tendenzen des Neptun schmelzen geradezu Löcher in unsere Ich-Strukturen, bis wir durchlässig und einfühlsam werden und uns immer mehr als Teil eines grösseren Ganzen erleben können. Auf diesem Weg zum All-Eins-Sein bleiben uns Selbstzweifel, Angst und Schuldgefühle kaum erspart, jedoch dürfen wir auch Vertrauen ins Leben und ein Gefühl der Zugehörigkeit zu etwas Allumfassendem als Geschenk entgegen nehmen.*

### Der Wunsch nach totaler Verschmelzung

Sie können gesellschaftliche Werte und Machtstrukturen nur schwer richtig einschätzen. Falls Sie mit ausgeliehenem Geld oder anderen anvertrauten Werten zu tun haben, betrachten Sie dies leicht als Allgemeingut. Möglicherweise zerrinnt es Ihnen unter den Händen.

Ein Teil von Ihnen möchte loslassen und sich auf etwas Tiefgreifendes und Unkontrollierbares einlassen. So bedeutet Ihnen vermutlich Sexualität ein Aufgehen in einem grösseren Ganzen. Der Wunsch nach totaler Verschmelzung und sowohl sexueller wie spiritueller Ekstase kann Sie für Tantra motivieren oder zu Ausschweifungen oder keuscher Enthaltbarkeit verleiten. Ebenso können Sie in Religion oder Meditation totale Hingabe suchen und zu leidenschaftlichen oder gar fanatischen Zügen neigen. Auch der Tod ist von einem mystischen Hauch umgeben und mag Ihnen ebenso verlockend wie beängstigend erscheinen. Sie sind sehr offen für alles Dunkle. Fast könnte man sagen, Sie hätten ein Bedürfnis, in den Sumpf der Emotionen einzutauchen. So haben Sie vermutlich viel Mitgefühl für die Randgruppen unserer Gesellschaft, für behinderte, kriminelle oder süchtige Menschen.

## Im Spannungsfeld von Durchsetzung und Einfühlungsvermögen

Wenn Sie etwas tun, identifizieren Sie sich gleichzeitig mit der Umwelt. Sie versetzen sich unwillkürlich in die Menschen ringsum und spüren sozusagen die Reaktionen der anderen auf Ihre Aktivitäten. Das macht es Ihnen sehr schwer, sich durchzusetzen, denn Sie spüren es gleich, wie Sie den anderen dabei "auf die Füße trampeln".

So sind Sie bestrebt, die eigene Handlung mit den Wünschen der anderen auf einen Nenner zu bringen. Diese Motivation dürfte sich wie ein roter Faden durch Ihr Leben ziehen und auch im Beruf seinen Ausdruck finden. Eine Tätigkeit in einem sozialen Bereich wäre ein Beispiel dafür. Doch sind auch Helferfunktionen im weitesten Sinne denkbar. Immer geht es darum, dass Sie sich, ohne es zu wollen, mit Ihren Mitmenschen identifizieren und deshalb Ihre Tatkraft nur dann voll einsetzen können, wenn auch die anderen das Ziel bejahen.

Schwierig wird die Situation, wenn Sie eigene Wünsche anbringen wollen. Vor allem in der ersten Lebenshälfte dürfte es Ihnen ziemlich schwer fallen, Ihren Willen offen kundzutun und Ihr Ego zu zeigen. Vielleicht geben Sie schnell auf und verzichten auf Ihre Wünsche. Vielleicht bewegen Sie sich nicht nur auf legalem Boden und sorgen im geheimen für die Erfüllung Ihrer Ansprüche. Wenn Sie Ihre Durchsetzungsstrategien beobachten, können Sie feststellen, dass Sie um so bestimmter und tatkräftiger sind, je mehr das Erstrebte Ihrem Wesen entspricht. Ein Beispiel: Wenn Sie mehr Lohn von Ihrem Arbeitgeber fordern, um ein teureres Auto zu kaufen und Ihren Bekannten damit zu imponieren, so mag dies ein Wunsch sein, der vorwiegend dem egoistischen Teil Ihrer Persönlichkeit entstammt. Wollen Sie jedoch mehr Lohn, um eine Ausbildung zu finanzieren, so könnte dieser Wunsch einem Bedürfnis nach mehr Wissen und Erkenntnis entsprechen und auf einer tiefen Ebene mit Ihrem Wesen im Einklang stehen. Dadurch verfügen Sie über mehr Kraft und Motivation, um ihn auch gegen Widerstände in die Tat umzusetzen. So gesehen bewirkt eine vordergründige Durchsetzungsschwäche eine enorme Motivation, wirklich das im Leben zu tun, was Ihnen zutiefst wichtig ist.

Wenn Sie Halt und Sicherheit in sich gefunden haben, gibt Ihnen dieses Einfühlungsvermögen die Fähigkeit, auf die inneren Regungen anderer zu reagieren und sie handelnd auszudrücken. Sie können dabei eine Begabung als gute Beraterin entwickeln.

Sie neigen dazu, Männer zu idealisieren. Vielleicht warten Sie jahrelang auf einen "Märchenprinzen". Sie geben sich gerne Ihren Wunschvorstellungen hin, sehen Ihren Partner durch eine rosafarbene Brille und sind leicht enttäuscht über die realen und nicht so glänzenden Seiten Ihres Partners.

## Der Ruf nach Eins-Sein

In einem Winkel Ihres Herzens steckt der Wunsch, alle Grenzen aufzulösen und sich in etwas Grösserem zu verlieren. Er verleiht Ihnen viel Idealismus und lässt Sie hohe Erwartungen an die Umwelt stellen. Man könnte diese Seite in Ihnen auch als verträumten Optimisten bezeichnen. Kommt die Realität zum Vorschein, sind Sie vielleicht enttäuscht über Ihre Mitmenschen. Wenn Sie lernen, Illusion und Wirklichkeit zu unterscheiden, kann Ihnen Ihr optimistischer Glaube an das Gute in Mensch und Natur viele Türen öffnen. Diese führen letztlich in eine mystische und irrationale Welt, die Ihnen das Gefühl vermitteln kann, in einem grösseren Ganzen aufgehoben zu sein. Dies kann beispielsweise bedeuten, dass Sie eine Art Sehnsucht nach Religion und Mystik verspüren und den Sinn des Lebens im Nicht-Rationalen und Jenseitigen suchen. Denkbar ist auch ein Mitleiden am Elend in dieser Welt und daraus heraus eine grosse Hilfsbereitschaft.

## Fragen im Zusammenhang mit Neptun-Themen

*Wenn Sie über folgende Fragen nachdenken, sie für sich zu beantworten versuchen und vielleicht sogar damit meditieren, so können Sie etwas mehr Klarheit über sich selber erhalten.*

- 1) Wie geben Sie Ihrem Innenleben Raum (beispielsweise Malen, Musizieren, Meditation, Naturerlebnisse oder Traumarbeit)? Über welche kreativen Ausdrucksmöglichkeiten für Ihre Phantasie verfügen Sie? Besteht ein Bedürfnis nach weiteren solchen Möglichkeiten, und was können Sie tun, um dieses zu befriedigen?
- 2) Nur was zuerst als inneres Bild existiert, kann schliesslich in die Realität umgesetzt werden. Nutzen Sie Ihre Phantasie in diesem Sinne? Welche Bilder und Vorstellungen kreieren Sie, und zu welchem Zweck?
- 3) Wo verwechseln Sie Ideale mit der Realität, Wunschdenken mit Inspiration? Auf welche Art werden Sie mit der Wirklichkeit konfrontiert, und welche Enttäuschungen bringt Ihnen dies? Welche Möglichkeiten haben Sie, Wunschvorstellungen und Realität besser zu unterscheiden?
- 4) Was ist an Ihren Idealen zu sehr auf den eigenen Vorteil bezogen? Was hält Sie davon ab, mit Vertrauen und innerer Gelassenheit dem Leben zu begegnen? Was brauchen Sie, um sich in selbstloser Liebe und totaler Hingabe zu verströmen? Was hindert Sie daran?
- 5) Wie können Sie Ihr Bedürfnis, anderen zu helfen, so einsetzen, dass Sie weder andere von sich abhängig machen noch sich ausgenützt fühlen? Helfen Sie uneigennützig oder erwarten Sie Dank für Ihre Hilfeleistungen?
- 6) Suchen Sie einen spirituellen Weg oder brauchen Sie ihn als Flucht vor dem Alltag? Wie weit gehen Sie in echter Demut und Selbstlosigkeit einen spirituellen Weg, und wie weit benutzen Sie Spiritualität, um Ihr Ego zu stärken, betrachten sich als etwas "geistig Höheres" und schauen auf andere Menschen herunter?

## Pluto - Die intensive und "dunkle" Seite



*Pluto symbolisiert den radikalsten, energiereichsten und leidenschaftlichsten Teil unserer Persönlichkeit, der, gerade weil er so aufs Ganze aus ist, auch Angst auslöst.*

*Oft unterdrücken wir diesen intensiven Teil mit etwa dem gleichen Effekt, wie wenn wir den Deckel auf eine Pfanne mit kochendem Wasser drücken; wir verbrennen uns die Finger. Erst wenn wir diesen kompromisslosen und intensiven Teil in uns akzeptieren und mit ihm umgehen lernen, finden wir einen positiven Zugang zu seiner Kraft und Energie.*

*Die Bedeutung der Pluto-Teilpersönlichkeit lässt sich sehr schön mit der Sage von Herkules und der Hydra aus der griechischen Mythologie darstellen:*

*Herkules wurde aufgetragen, verschiedene Aufgaben zu erfüllen. Ein Auftrag lautete, die Hydra, eine neunköpfige Wasserschlange, zu töten und das Land so von einer schlimmen Plage zu befreien. Also machte sich Herkules auf den Weg und fand nach langer Suche das Monster in einer Höhle nahe eines Sumpfes im Dunkeln verborgen. Er hatte seine liebe Mühe, das Biest aus der Höhle zu locken. Erst als er brennende Pfeile einsetzte, schoss das Ungetüm in wildem Zorn und Rachedurst hervor. Herkules hieb mit seinem Schwert auf die Schlange los. Doch für jeden Kopf, den er abschlug, wuchsen sogleich drei neue nach.*

*Als seine Kräfte schon fast erschöpft sind, erinnert er sich an den Rat eines Weisen, steigt selbst in den Sumpf hinein, packt die Schlange mit blossen Händen und hebt sie aus dem Morast heraus, so dass das Sonnenlicht auf sie fällt. Da verliert sie sogleich ihre zerstörerische Kraft. Herkules kann sie besiegen und entdeckt in ihr ein Juwel.*

*Ähnlich wie die neunköpfige Hydra verstecken sich auch unsere verdrängten Seelenanteile, unsere unerwünschten Triebe und Emotionen im dunkelsten Sumpf unseres Unbewussten. Die Pluto-Teilpersönlichkeit fordert uns auf, das Monster aufzustöbern und Pfeile ins dunkle Versteck zu schießen, das heisst bewusst oder unbewusst Situationen zu provozieren, in denen die dunkelsten Gefühle von Hass, Verzweiflung, Ohnmacht, Wut und Schmerz zum Vorschein kommen. Solange wir versuchen, aus dem Trockenen der Hydra beizukommen, indem wir dieses innere Aufgewühlt-Werden mit Wille und Verstand bezwingen wollen, so lange wachsen die Köpfe der Hydra nach und wir werden nur noch heftiger geschüttelt. Erst wenn wir in den Sumpf hinuntersteigen, das Biest mit Händen packen und ans Licht heben, können wir siegen. Wir müssen uns also den dunkelsten Seiten unserer Seele stellen, uns gefühlsmässig damit identifizieren und uns aufwühlen und ergreifen lassen. Gleichzeitig sollen wir jedoch unser ganzes Bewusstseinslicht darauf werfen und den dunklen Regungen ins Gesicht schauen. Wenn wir so unliebsame Teile aus dem Unbewussten ins Licht des Bewusstseins heben, so wie Herkules die Hydra ans Licht hob, so verliert sich der Schrecken, und wir finden das Juwel in Form von innerer Kraft und Reife.*

*In den Lebensbereichen, in denen Ihre Pluto-Teilpersönlichkeit wirkt, finden Sie leicht Kontakt zu tieferen Schichten Ihrer Seele und zum "Stirb und Werde" in der Natur und in Ihrem eigenen Inneren. Sie finden Zugang zu einer Art Naturkraft, die im Positiven eine starke Heil- und Regenerationskraft sein kann, der im Negativen aber auch etwas Zerstörerisches anhaftet. Letzteres zeigt sich vor allem dann, wenn Sie ein egoistisches Ziel verfolgen. Pluto symbolisiert unbewusste Energien, die nicht mit Verstand und Willen gesteuert werden können, sondern die Teile aus der Tiefe der Seele aufbrechen und ins Bewusstsein heben.*

### **Totaler Einsatz für eine Arbeit, die fasziniert**

Alles oder nichts! heisst Ihr Motto im Alltag. Ihre Art, den Alltag zu bewältigen, hat fast etwas Leidenschaftliches und Kompromissloses. Sie können an Ihrem Arbeitsplatz enorm viel Energie aufbringen, wenn Sie eine Arbeit fasziniert. Sie bündeln Ihre gesamte Kraft und setzen sich für das eine Ziel ein. Wehe dem, der Ihnen in die Quere kommt, wenn Sie einmal so richtig in Fahrt sind. Der Zweck heiligt die Mittel. Sie kennen oft keine Rücksicht auf eigene Schwächen oder die Bedürfnisse Ihrer Mitmenschen. Möglicherweise schwanken Sie zwischen gewaltigen und vielleicht zwanghaften Arbeitseinsätzen und dem Gefühl, völlig blockiert und leergebrannt zu sein. Langfristig brauchen Sie eine Tätigkeit, die spannend ist und Sie herausfordert.

Seelische Konflikte und Krankheiten stehen in engem Zusammenhang, das heisst Ihr Körper drückt ein seelisches Problem relativ schnell als Krankheit aus. Wenn Sie nach den tieferen Ursachen des Unwohlseins forschen, trägt dies in vielen Fällen mehr zur Genesung bei als Symptombekämpfung und bringt Sie auf Ihrem Weg der Selbsterkenntnis einen Schritt weiter.

### **Eine intensive Beziehung**

Oberflächliche Beziehungen sprechen Sie nicht an; Sie suchen Intensität und Leidenschaft. Dabei schleichen sich leicht auch Machtspiele ein. Der eine oder andere Partner ist der stärkere, ein Kräftegleichgewicht mit gegenseitigem Vertrauen ist für Sie ungewohnt und schwer zu erreichen.

In Ihrem Leben dürfte Sexualität eng mit Beziehung verknüpft sein. Sexualität ist für Sie eine der geeignetsten Möglichkeiten, Intensität und Leidenschaft auszuleben. Auch in diesem Bereich ist ein subtiles Machtspiel zumindest in jungen Jahren wahrscheinlich. Je mehr es Ihnen jedoch gelingt, neben der körperlichen Vereinigung auch eine Verschmelzung im seelischen und emotionalen Bereich zu erreichen, desto grössere Befriedigung werden Sie finden.

Um dem Partner zu beweisen, dass Sie es wert sind, geliebt zu werden, sind Sie bereit, sehr viel für ihn zu tun. Dies kann zur starken Motivation für eine berufliche Karriere oder ein anderes Ziel werden.

Sie suchen Intensität in der Beziehung, und dies sind Formen davon. Eine andere Möglichkeit für Intensität ist eine sehr nahe Beziehung mit tiefen Gefühlen. Dazu müssen Sie Kontrollbedürfnis und Zurückhaltung abbauen und sich ganz dem anderen hingeben. Wahrscheinlich fällt Ihnen dies eher schwer. Solche inneren Barrieren lassen sich nur in einem jahrelangen Prozess Schritt für Schritt auflösen. Dabei kann die Erfahrung einer zunehmenden Gefühlstiefe Ihre Partnerschaft um vieles bereichern.

Sie haben ein grosses kreatives Potential. Wenn Sie dafür einen Kanal finden und in Beruf oder Freizeit schöpferisch tätig sind, wird der Druck auf das Beziehungsthema geringer.

### Fragen im Zusammenhang mit Pluto-Themen

*Die folgenden Fragen können Ihnen helfen, die Pluto-Thematik in Ihrem Leben etwas besser zu verstehen. Verständnis allein hilft zwar wenig, wenn Sie nicht auch den nächsten Schritt tun, nämlich sich mit Leib und Seele darauf einlassen.*

- 1) Wenn eine alte Form zerbricht, vertrauen Sie dann darauf, dass eine neue Form entstehen wird? Können Sie Altes hinter sich lassen, ohne zu wissen, wie das Neue aussieht?
- 2) Sehen Sie Situationen, wo eine Umkehr und Neuorientierung angebracht ist? Lassen Sie Veränderungen zu, auch wenn dies Abschied von Altem und Vertrautem bedeutet?
- 3) Gibt es Bereiche, in denen Sie den Ihnen zustehenden Raum nicht einnehmen, sich zurückhalten und Ihre Energie unterdrücken? Welche Möglichkeiten haben Sie, um Ihren "Power" vermehrt zum Ausdruck zu bringen und den Platz einzunehmen, von dem Sie vielleicht insgeheim träumen?
- 4) Welche Dinge, Situationen, Vorstellungen oder auch Menschen halten Sie zu sehr fest, einfach weil Sie glauben, ohne diese nicht leben zu können?
- 5) Gibt es "dunkle Winkel" in Ihrem Innern, die Sie eventuell in einer Therapie ausleuchten könnten?
- 6) Was können Sie tun, um den "Gärungsprozess" in Ihrem Innern zu unterstützen?
- 7) Wie egoistisch sind Ihre Lebensziele? Ist die Zeit reif, das eigene Ego zugunsten der Allgemeinheit zurückzustellen?
- 8) Dringt Ihre innere Stimme bis zu Ihnen vor? Nehmen Sie sich genügend Raum und Zeit, um hinzuhören?

## Mondknotenachse - Eine Lebensaufgabe



*Die Mondknotenachse zeigt zwei Themen auf, die wir als gegensätzlich erleben. Vor allem der eine Bereich ist uns so vertraut, dass wir fast zwanghaft daran kleben. Wir können nicht anders, als uns immer und immer wieder damit auseinanderzusetzen. Wie eine Katze den heißen Brei umkreisen wir diesen Lebensbereich und erleben uns dabei als einseitig. Ein Gefühl von richtig und ganzheitlich finden wir erst, wenn wir uns auch dem gegensätzlichen Thema zuwenden. Jedesmal, wenn es uns gelingt, aus dem Kreis eine Acht zu machen und die scheinbar so verschiedenen Lebensbereiche ein Stück weit miteinander zu versöhnen, erleben wir eine grosse Befriedigung. Bleiben wir im Gewohnten sitzen, so frustriert uns irgend etwas daran. Die Mondknotenachse symbolisiert somit eine innere Instanz, die uns dauernd zu Wachstum auffordert.*

*Das Geburtsbild zeigt den Weg, gibt jedoch keine Auskunft, wo Sie auf diesem Wachstumsweg stehen. Vergleichen Sie die folgende Beschreibung Ihrer Lebensaufgabe also nicht mit Ihrer aktuellen Situation, sondern betrachten Sie diese im Zusammenhang mit Ihrem gesamten Leben.*

*In den folgenden Abschnitten ist vieles ziemlich überspitzt formuliert. Dies aus dem Grund, weil es oftmals leichter ist, in einer Karikatur den wahren Kern zu erkennen. Diese Zeilen sollen ein Ansporn für Sie sein, ein Stück auf Ihrem Entwicklungsweg weiterzugehen.*

### **Zwischen Gegensätzen ein Gleichgewicht finden**

Auseinandersetzungen.- vor allem wegen eigener Grundsätze und Prinzipien - dürften Ihnen kaum fremd sein. So vermischen Sie vielleicht oft die nötige Du-Bezogenheit und Diplomatie. Sie möchten zwar die Sache erledigen, es fällt Ihnen jedoch schwer, die anderen Menschen nicht nur als Herausforderung zu erleben. Entsprechend können Sie vermutlich in gewissen Situationen sehr direkt und unhöflich sein. Auch wenn Sie sich durchsetzen, dürfte Ihnen dies keine grosse Befriedigung vermitteln, denn Sie sind damit letztlich allein. Sie neigen dazu, im Alleingang zu handeln, und reagieren stets auf eine kühle und tatkräftige Weise. Zumindest in jungen Jahren lehnten Sie es ab, Probleme gemeinsam zu lösen nach dem Motto: Geteiltes Leid ist halbes Leid. Wie Treibsand, in den man immer wieder versinkt und stecken bleibt, hält Sie die Tendenz, stets etwas in Angriff zu nehmen und Ihren eigenen Weg zu gehen, gefangen und hindert Sie auf Ihrem Lebensweg.

Diese Themen sprechen vor allem Ihre autoritäre und ernste Seite, Ihr Verantwortungsbewusstsein und Ihre Vorstellungen von Pflicht und Ordnung an. So versuchen Sie vielleicht immer wieder, Strukturen zu setzen, zu erziehen oder zu unterrichten. Dabei dürften Sie oft das nötige Einfühlungsvermögen vermissen. Sie möchten zwar im positiven Sinne etwas bewirken, es fehlt Ihnen jedoch der direkte Draht zu Menschen.

Vielleicht finden Sie das richtige Wort oder Lächeln nicht, oder Sie vertreten allzu starre Dogmen und schaffen es nicht, einen Kompromiss zu finden. So reagieren Sie auf eine eher kühle und sachliche Weise.

Das Horoskop zeigt hier symbolisch eine Lebensaufgabe: offener und spontaner zu werden, Kontakte auf gefühlsmässiger Basis zu anderen Menschen herzustellen, ohne alles durch die Brille der eigenen Grundsätze zu betrachten. Die Bereitschaft, das eigene Bedürfnis nach Geborgenheit anzunehmen und für sich wie eine Mutter zu sorgen, ist ein Schritt in die angegebene Richtung. Fürsorglichkeit und spontane Herzlichkeit sind gefragt. Sie neigen dazu, das Leben wie eine obligatorische Pflichtübung auf sich zu nehmen. Die Aufgabe würde darin bestehen, mit einer kindlichen Spontaneität auf andere Menschen zuzugehen und sich mit Herz und Gefühl ins Leben einzulassen.

Ihr Entwicklungsprozess führt weg vom selbstbewussten und durchsetzungsfähigen Ich und hin zu einer Bereitschaft, Beziehungen anzuknüpfen, das Gemeinsame und Verbindende zu erkennen und eine Brücke zu anderen Menschen zu schlagen. Sie werden aufgefordert, Harmonie zu schaffen und Nähe und Gemeinsamkeit zuzulassen. Dies heisst nicht, dass Sie unbedingt in einer engen und dauerhaften Zweierbeziehung leben müssen. Ihre Möglichkeiten zur Selbstverwirklichung liegen jedoch weit mehr in Beziehungen als in der Durchführung pionierhafter Projekte.

Wichtig ist dabei, dass Sie die Herausforderungen annehmen und sich mit Ihrer gefühlsmässigen Seite einlassen, auch wenn Sie dabei eigene Rahmenbedingungen und von der Gesellschaft übernommene Vorstellungen über den Haufen werfen müssen. Indem Sie Ihrer Spontaneität vermehrt freie Zügel lassen und Ihren Gefühlen Ausdruck verleihen, ohne nach gesellschaftlichen Normen zu fragen, können Sie immer wieder die sehr befriedigende Erfahrung machen, dass die emotionale Palette von Freude über Trauer und Wut viel Farbe ins Leben bringt.

All diese Aufforderungen mögen für Sie wie Abenteuer klingen, gilt es doch, sich dem Leben auf eine ungewohnte, bisher noch nicht geübte Art zu stellen. Doch ist es gerade dieses Ungewohnte, das Ihnen eine grosse Befriedigung vermitteln kann.

Fragen im Zusammenhang mit der Mondknoten-Lebensaufgabe:

- 1) In welchen Situationen reagieren Sie wie unter einem Zwang? Eigentlich wissen Sie, dass Sie sich anders verhalten sollten oder möchten, und trotzdem stehen Sie im Bann einer alten Gewohnheit.
- 2) Welche zwanghaften Verhaltensmuster kennen Sie?
- 3) Welche alternativen Möglichkeiten haben Sie?
- 4) Was hindert Sie, den Schritt zu tun? Welche scheinbaren Vorteile haben Sie, wenn Sie im alten verharren?

## **Die Schwierigkeit, einen eigenen Weg zu finden**

Dieses Thema ist zwar kein Mondknotenthema, beinhaltet aber ebenfalls eine wichtige Lebensaufgabe.

Es dürfte Ihnen nicht ganz einfach fallen, Ihr Leben in die Hand zu nehmen. Vermutlich geht es Ihnen wie einem Schiff, dessen Steuermann manchmal seinen Platz einnimmt und dann wieder das Schiff dem Spiel von Wind und Wellen aussetzt. Wenn er am Steuer steht, erwartet er, dass das Schiff nur ihm gehorcht, ohne Rücksicht auf äussere Bedingungen wie Wetter oder Zustand des Schiffes.

Genauso fügt sich Ihr Persönlichkeitsteil "Wille" nur ungern ins Spiel Ihrer übrigen Persönlichkeitsteile ein. Ihr Wille, Ihre langfristigen Ziele und Ihr Lebenskonzept fristen ein Eigendasein. Es fällt Ihnen schwer, sie in Ihr Denken, Planen, Handeln, in Ihre Gefühle und Beziehungen einzubringen. Wenn Sie sich dann aber einmal dazu durchgerungen haben, Ihrem Willen Ausdruck zu verleihen, tun Sie dies ähnlich wie der Steuermann auf eine ziemlich inflexible Art.

Der Umgang mit dem Willen gehört zu Ihren wichtigsten Lebensaufgaben. Die Frage: Was will ich in meinem Leben? wird Sie immer wieder beschäftigen. Indem Sie versuchen, auch langfristige Ziele zu entwickeln und zu verwirklichen, lernen Sie, Ihr Lebensschiff immer besser zu lenken.

## Chiron - Der verwundete Heiler



*In der griechischen Mythologie ist Chiron ein Kentaur mit einem menschlichen Oberkörper und einem Pferdeleib, der an einer unheilbaren Wunde leidet. Trotzdem er sich intensiv mit Heilkräutern auseinandersetzt, gelingt es ihm nicht, die eigene Verletzung zu heilen. Er lernt, sie in Demut anzunehmen und kann seine umfassenden Kenntnisse nun einsetzen und für Menschen und Götter zu einem wunderbaren Heiler und Lehrer werden.*

*Diese Geschichte beschreibt die Symbolik des astrologischen Planeten Chiron, der einer äusserst verletzlichen Seite der Persönlichkeit entspricht, die gerade dadurch anderen sehr viel geben kann, sobald das "Wundsein" in Demut angenommen wird.*

*So wie man eine leibliche Wunde vor Überbeanspruchung schützt, sie pflegt und ihr Zeit für die Heilung einräumt, so gilt es, uns des psychischen Chiron-Anteils in uns anzunehmen, ihn zu schützen und zu pflegen, damit sich seine Heilerqualität im Laufe des Lebens entfalten kann.*

*Da der folgende Text eine empfindsame Seite in Ihnen berühren dürfte, kann beim ersten Durchlesen eine Abwehrhaltung aufkommen, und Sie neigen vielleicht dazu, den Text mit einem "Das trifft für mich nicht zu" auf die Seite zu legen. Um aus diesem Text einen Nutzen zu ziehen, müssen Sie ihn mehrmals in zeitlichen Abständen durchlesen und einige Zeit einwirken lassen. Wenn Sie sich wirklich auf den Text und auf sich selbst einlassen, werden Sie vermutlich feststellen, dass er auf einer tiefen Ebene einen Kern Wahrheit enthält. Dieser ins Gesicht zu schauen mag heilsam und schmerzhaft zugleich sein.*

Durchsetzung ist eine heikle Sache

Mut, Tatkraft und Pioniergeist sind im Zusammenhang mit Chiron wichtig. Einerseits dürften Sie diesen Qualitäten mit einer gewissen Vorsicht oder sogar Misstrauen gegenüberstehen, weil Sie vielleicht gerade damit schlechte Erfahrungen machen mussten, andererseits können diese zum Wundbalsam und Heilmittel für Ihre verletzliche Seite werden, wenn Sie sich dazu überwinden, vermehrt Ihre impulsive Seite zum Zuge kommen zu lassen, sich spontan durchzusetzen und die Herausforderungen des Lebens tatkräftig anzupacken.

Verletzlich im mentalen Bereich

Kommunikation, Denken und Lernen sind Bereiche, in denen Sie vermutlich äusserst empfindlich reagieren. Vielleicht haben Sie oft das Gefühl, von anderen nicht verstanden zu werden oder andere nicht zu verstehen. Oder die Worte anderer lösen in Ihnen eine empfindliche Betroffenheit aus. Vielleicht sind Logik und analytisches Denken Dinge, die Sie weit von sich schieben, weil Sie sich diese nicht zutrauen.

Oder umgekehrt erheben Sie Anspruch, alle Probleme mit rationalem Denken lösen zu können. Wie auch immer Sie zu den "kopflastigen" Lebensbereichen stehen, eine gewisse Verletzlichkeit fehlt kaum.

Möglicherweise ist Ihre Kindheit geprägt von negativen Lernerfahrungen in der Schule, von Sprach- oder Kommunikationsschwierigkeiten, die die Entwicklung eines stabilen Vertrauens in den eigenen Verstand erheblich beeinträchtigen.

Egal wie viel oder wie wenig Sie lernen, Sie können den Eindruck, Ihren Verstand und Ihre mentalen Fähigkeiten nicht hundertprozentig zur Verfügung zu haben, nicht gänzlich loswerden.

Wenn man die Parallele zur Mythologie des Chiron zieht, der seine Verletzung in Demut akzeptiert, so lässt sich daraus schliessen, dass Ihre Aufgabe vielmehr im Annehmen des wunden Punktes besteht. Wenn Sie sich zugestehen, dass Sie beispielsweise grosse Prüfungsangst haben oder sich unverstanden oder dumm fühlen und sich vor unnötigen Stresssituationen schützen, so kann sich eine ausserordentliche Fähigkeit entwickeln, anderen gerade in diesem Bereich zu helfen. Vielleicht sind Sie der geborene Lehrer, jedenfalls haben Sie ein eventuell noch schlummerndes Talent, anderen Dinge zu erklären, sie in ihrer sprachlichen Ausdrucksfähigkeit zu fördern und ihnen das zu vermitteln, was Sie selbst vermissen mögen, nämlich das Gefühl, sich auf den eigenen Verstand verlassen zu können. Chiron ist zur Hälfte ein Tier, das heisst Ihr Denken und Sprechen wird nicht nur von Logik geprägt, sondern auch von Instinkt und Intuition. Wenn Sie letzteres nicht ablehnen, können Sie eine optimale Kombination von Intelligenz und instinktivem Wissen entwickeln.

### Der Weg von Ichbezogenheit zu innerer Gelassenheit

Als ein Gott und mit einem Körper, der zur Hälfte Mann und zur Hälfte Tier ist, verkörpert Chiron gleichzeitig den Götterfunken und die Instinktnatur des Menschen. Bei einem Aspekt zur Sonne bringt er gleichzeitig die höchsten und tiefsten Seiten Ihres Wesens zum Klingen. Das Ich-Gefühl kann sich nicht einfach zu einem stabilen inneren Kern entwickeln, sondern wurde vermutlich schon in früher Kindheit "angeschlagen". Vielleicht waren Sie zuwenig Mittelpunkt für Ihre Eltern, oder Ihr Vater war kein gutes Vorbild für ein gesundes Ego. Durch äussere Erfahrungen sowie durch die Art, wie Sie die Erlebnisse Ihrer Kindheit wahrnahmen, dürften Fragen wie "Wer bin ich überhaupt?" oder "Darf ich sein?" viel Raum in Ihrem Herzen einnehmen.

Vielleicht geben Sie auch der kraftvollen Tierseite des Chiron Ausdruck und bemühen sich, über Ihre Schwachstellen zu wachsen, streben nach einer ausgeprägten persönlichen Entwicklung, verfügen über einen starken Willen und möglicherweise über ein etwas starres Ego. Oder Sie lassen eine andere Vaterfigur, beispielsweise einen Partner oder Vorgesetzten, für Sie "strahlen" und leben gleichsam in seinem Schatten, bewundern ihn und hassen ihn gleichzeitig für seine Vorbildfunktion. In beiden Fällen spielen Sie eine Rolle und leben nicht gemäss Ihrem wahren Selbst, und dies mag Ihnen auch immer wieder schmerzlich bewusst werden.

Obwohl oder gerade weil Sie in Ihrem Selbstbewusstsein empfindlich reagieren, gilt es, diesen schwachen Punkt in Ihrer Ich-Identität zu akzeptieren und sowohl die Tierseite des Chiron, das heisst die Tendenz zu Egoismus und Arroganz, wie auch den Götterfunken, die Fähigkeit, über sich selbst hinaus zu wachsen, anzunehmen.

Indem Sie mit Ihren menschlichen Schwächen gleichsam Freundschaft schliessen und Ihre Selbstverwirklichung weder zum absoluten Lebensziel erklären noch sich darauf beschränken, anderen dabei zuzusehen, verschwindet die vielleicht schmerzhafteste Frage nach der Existenzberechtigung zwar nicht einfach, doch zeigt sich ihre heilende Wirkung. Durch die aussergewöhnliche Auseinandersetzung mit den Fragen von Sein oder Nicht-Sein dürften Sie ein grosses Verständnis für die Selbstverwirklichung anderer aufbringen. Sie werden für viele zu einem Wegweiser, ähnlich wie Chiron schliesslich für viele zu einem Heiler wurde, auch wenn er seine eigene Wunde nie ganz zu heilen vermochte.

Fragen im Zusammenhang mit Chiron-Themen

*Die folgenden Fragen sollen Sie darin unterstützen, die positiven, aufbauenden Seiten der Wunden-Punkt-Thematik zu erkennen.*

- 1) Erlauben Sie sich, schwach zu sein? In welchen Bereichen?
- 2) Gibt es Situationen, in denen Sie immer wieder versagen und sich dafür innerlich ausschelten? Können Sie versuchen, sich mitsamt Ihren Schwächen in Ordnung zu finden?
- 3) In welchen Bereichen gestehen Sie anderen Schwächen zu? Wo haben Sie wenig Verständnis dafür?
- 4) Gibt es Bereiche, in denen Sie sich selbst unkompetent fühlen und gerade deshalb grosses Verständnis für die Ängste anderer haben?

## Lilith - Die Kraft der Seele



*Lilith - die geheimnisvolle, dunkle Mondgöttin - ist Symbol für verborgene Aspekte des menschlichen Daseins. Sie ist der Schatten, den wir ins Bewusstsein heben müssen, um zur Ganzheit zu gelangen. Sie steht für etwas Namenloses, nicht mit rationalen Begriffen Fassbares, das tief in der menschlichen Seele schlummert. Gleichzeitig ist sie eine Verkörperung des weiblichen Prinzips. Sie kommt insofern einer Rachegöttin gleich, als wir das Weibliche in uns unterdrücken. Dies ist seit dem Aufkommen des Patriarchates mehr oder weniger der Fall. Wollen wir nicht die zerstörerischen Seiten der Lilith oder der weiblichen Urkraft des Unbewussten heraufbeschwören, so müssen wir den weiblichen Gefühlskräften den Raum in unserem Leben zugestehen, der ihnen gebührt.*

*Lilith ist kein Himmelskörper, sondern der zweite Brennpunkt der elliptischen Umlaufbahn des Mondes um die Erde, also etwas Nicht-Materielles. Dieser "leere" Punkt am Himmel entspricht denn auch keinem klar fassbaren Teilaspekt der menschlichen Persönlichkeit. Lilith kann eher als eine tiefgründige Gefühlsenergie verstanden werden, die uns hilft, unser Potential zu verwirklichen. Mit ihrer Unterstützung bauen wir etwas im Leben auf, bringen es zu einem Höhepunkt und lassen es wieder los, um uns etwas Neuem zuzuwenden. Lilith lässt uns die Früchte unseres Tuns nicht genießen, sondern fordert Loslassen und Absterben in einem nicht zu durchbrechenden Zyklus von Werden und Vergehen. Wir haben manchmal Mühe, uns von dem zu trennen, was wir geschaffen haben. Es mag uns dann ergehen wie Lots Frau. Sie erstarrte zur Salzsäule, weil sie zurück schaute.*

*Lilith ist unbewusst und geheimnisvoll, eine weibliche Urenergie, die wir nie "in den Griff" bekommen können. Gegen dieses Unerbittliche und Nicht-Fassbare wehrt sich unser Ego. Es will lieber an seinen Vorstellungen und Illusionen festhalten. Wenn dann die weibliche Urkraft der Lilith aus dem Unbewussten auftaucht wie die Nixe aus dem Teich, das Ego in die Tiefe zieht und uns mit dem Besten oder auch Schlimmsten im Leben konfrontiert, so empfinden wir dies meist als schmerzhaften Eingriff.*

*Wir müssen lernen, uns vom Leben tragen zu lassen. Dann bleibt jedesmal, wenn Lilith auftaucht, ein goldener Schimmer zurück. Wir haben einen Blick in unsere eigenen Tiefen geworfen, haben einen blinden Fleck erkannt oder eine Ahnung von der Welt hinter dem Vorhang unseres Bewusstseins gestreift. Dies ist der Sinn des Lilith-Teiles in uns.*

*Wenn Sie mehr über die faszinierende und geheimnisvolle Lilith wissen möchten, gibt Ihnen das Buch "Die Wolfsfrau" von Clarissa P. Estés einen Einblick in diese tiefgründigen Aspekte der menschlichen Psyche.*

## Kraft mit Herz

Dem zyklischen Werden und Vergehen in der Natur und im Leben stehen Sie auf eine grosszügige Art und Weise gegenüber. Wenn Sie schon loslassen müssen, dann mit einer grossartigen Geste. Ihrer körperverbundenen Instinktnatur haftet eine majestätische Grösse an. Die Schattenseite davon ist ein nicht immer angebrachter Anspruch auf Herrschaft. Je mehr Sie jedoch mit Ihrem inneren Seelengrund verbunden sind, desto mehr dürfte er sich in Ihrem Sein als herzliche und würdevolle Frauenkraft zum Ausdruck bringen. Sich dem Zyklus des Lebens zu unterziehen und alles zu seiner Zeit wieder loszulassen, erfordert Demut und verträgt sich nicht ohne weiteres mit einem starken Ich. Vor allem in den Schlussszenen in Ihrem Leben, wenn die Zeit für etwas erfüllt ist und es ums Loslassen geht, können Sie diese Zwiespältigkeit erleben.

## Die Suche auf der dunklen Seite des Menschseins

Situationen, in denen Sie von einer gesellschaftlichen Position, von der Hoffnung auf einen Gewinn oder sogar von geliebten Menschen Abschied nehmen müssen, dürften mit zyklischer Regelmässigkeit Ihr Leben aufrütteln. Prestigegewinn und -verlust, ebenso wie Erfahrungen mit Tod und Vergehen können Ihnen das Gefühl geben, ein Spielball des Schicksals zu sein. Die Tendenz, sich in der Opferrolle zu sehen, erschwert es Ihnen, die Zyklen von Aufstieg und Abstieg oder Leben und Tod als naturgegebene Tatsache hinzunehmen. Bei allen äusseren Erschütterungen, Verlust von Einfluss und Status, Abhängigkeit von anderen Menschen geht es letztlich um das Gewährwerden der dunkleren Seiten des menschlichen Daseins. Dadurch wird der Weg frei zu Ihrer eigenen weiblichen Seelenkraft und Instinktnatur. Liebe, Hass und Leidenschaft treten als ebenbürtige menschliche Werte neben Verstand und Wille. Der psychische Reifungsprozess, der durch Lilith im achten Haus symbolisiert wird, hat zum Ziel, Menschsein auf einer tieferen, emotionalen und intuitiven Ebene zu begreifen und sich den Zyklen von Werden und Vergehen nicht länger zu widersetzen, sondern sich von ihnen tragen zu lassen.

## Gefühlstiefe gepaart mit Durchsetzungskraft

Frauen sollen stark, durchsetzungsfähig und unabhängig sein. Diese oder eine ähnliche Einstellung dürfte Ihrem Leben eine männlich-kraftvolle, vielleicht sogar kämpferische Note verleihen. Gefühlstiefe, gepaart mit einem starken Willen, ist eine ideale Ausdrucksweise dafür. Doch zu dieser Form finden Sie vermutlich erst im Laufe eines jahrelangen Prozesses. Parallel dazu dürfte sich immer wieder eine amazonenhafte Seite in Ihrem Wesen nach aussen kehren, die dem männlichen Geschlecht in einer kämpferischen Haltung, wenn nicht gar mit Ablehnung entgegentritt. Je hingebungsvoller, einfühlsamer und zärtlicher sich ein Mann zeigt, desto erbarmungsloser wird er zurückgestossen. Verachtung, dass er Sie nicht einfach nimmt, vermischt sich mit der Sehnsucht, dass er es doch tun möchte. Die Neigung, sich vom Puls des Lebens abzuschneiden, kann Ihnen manche bittere Pille oder einsame Stunde bescheren.

Denkbar ist auch, dass Sie sich übermässig auf den weiblichen Pol beziehen und Tatkraft als eine nur dem Mann zustehende Eigenschaft ablehnen. Sie behalten dann manche aggressive Stimmung für sich, sammeln die Wut im Stillen an, bis der Druck so gross ist, dass sich diese im ungeeignetsten Moment mit Knall und Krach Luft verschafft. Dabei kann nicht nur altes Geschirr in die Brüche gehen.

Doch durch solche Aufrüttel-Szenen wie auch durch die Tendenz, sich in übermässigem Unabhängigkeitsdrang aus gefühlsmässigen Verstrickungen herauszuhalten und sich gerade deshalb erst recht zu verfangen, finden Sie zur eigenen Seelenkraft. In sich tragen Sie das Bild einer weisen Frau. Vielleicht nennen Sie es innere Stimme oder Intuition. Jedenfalls unterscheidet es sich deutlich von verstandesmässigen Überlegungen. Sie wissen einfach aus dem Bauch, was zu tun ansteht. Die Frage ist, ob Sie entsprechend handeln. Je besser Sie mit Ihrem Seelengrund in Verbindung stehen, desto deutlicher spüren Sie, wenn es an der Zeit ist, eine gewohnte und vielleicht lieb gewordene Tätigkeit oder Handlungsweise aufzugeben und Raum für Neues zu schaffen. Das Ego neigt dabei oft zum Festhalten, was eine schmerzliche ZerreiSSprobe nach sich ziehen kann. Lassen Sie sich auf den zyklischen Ablauf Ihres Tuns ein, nehmen Sie Neues in Angriff und lassen Sie es wieder los, wenn die Zeit dazu gekommen ist. Ihre Energie kommt in diesem Auf und Ab erst so richtig in Fluss.

#### Eine leidenschaftliche Suche nach dem Sinn des Lebens

Begrenzungen sind da, um sie - sowohl zum Guten wie zum Schlechten - zu überwinden. Innere und äussere Freiheit ist Ihnen vermutlich ein zentrales Anliegen. Vielleicht haben Sie Ideale und Vorbilder, die "Grenzen sprengen", wie beispielsweise Robin Hood oder Martin Luther King. Ob es nun politische oder religiöse Weltbilder oder Führer sind, an die Sie sich halten, über kurz oder lang müssen Sie entdecken, dass die von ihnen verkündete Wahrheit doch nicht über alle Zweifel erhaben ist. Der anfänglichen Begeisterung mag ein vehementes Nein folgen. Sie müssen sich erneut auf die Suche nach dem Sinn des Lebens machen. Ähnlich wie im ideellen können Sie auch im materiellen Bereich jedes Mass überschreiten, so dass sich die Suche nach Ihrer persönlichen Wahrheit beispielsweise in einem übermässigen Konsumverhalten oder einer Sucht ausdrückt.

Grundsätzlich geht es um ein Bedürfnis nach mehr Weite, nach Erkenntnis und innerer Freiheit. Der Weg dahin führt in viele Sackgassen, und Sie werden immer wieder Ihre Lebensweise, Ihr Weltbild und Ihren Glauben loslassen und sich einen neuen, Ihnen besser entsprechenden Weg suchen müssen. Dies geht leichter, wenn Sie die Suchernatur in der eigenen Seele bedingungslos akzeptieren und unterstützen. Kleben Sie an den "Etappenzielen" wie Glaubenssystemen, materiellem Erfolg oder Ansehen fest und "schauen zurück", so werden Sie vom Lauf des Lebens schliesslich doch losgerissen. Dies kann ziemlich schmerzen.

## Ein ernster und schwermütiger Wesenszug

Vermutlich haben Sie ein ausserordentlich feines Gespür für Schwachstellen sowohl in Ihrem eigenen Leben und Wirken wie auch in demjenigen Ihrer Mitmenschen. Sie neigen dazu, Ihrer Umwelt gleichsam mit dem Seziermesser entgegenzutreten, und fordern absolute Klarheit. Ihre Neigung, das Negative hervorzuheben, kann Sie im Extremfall in die Lage der Braut von König Drosselbart bringen: Ihre Forderungen nach etwas Perfektem sind zu gross, als dass Ihnen das Leben überhaupt etwas bieten kann. So bedarf es vielleicht einiger bitterer Pillen, um einen überhöhten Anspruch ans Leben in gemässigte Bahnen zu lenken und sich und die anderen wirklich leben zu lassen. Vor allem, wenn Sie versuchen, Sicherheit im Materiellen zu erlangen, oder wenn Sie allzu sehr am Jetzt-Zustand festhalten, tritt die Forderung nach messerscharfer Klarheit über die eigenen unterdrückten Impulse um so vehementer durch äussere Erlebnisse auf Sie zu.

Gelingt es Ihnen, die Tragik des menschlichen Daseins als eine nicht zu verleugnende Tatsache zu akzeptieren und sich gleichsam auf das Dämmerlicht einzustellen, können Sie Ihre Kräfte voll entfalten. Dies heisst nicht, dass es Ihnen schlecht gehen muss, damit Sie aufwachen und zu einer Höchstleistung fähig werden. Doch verfügen Sie über eine Art melancholische Grundstimmung, die ein besonders fruchtbarer Boden für Kreativität und jegliche Ausdrucksformen Ihrer Persönlichkeit abgibt.

### Der unerbittliche Sog nach innen

Das Tor zum Irrealen, zu archetypischen Bildern und Symbolen, zu Traum und Phantasie steht offen und lädt zum Eintreten ein. In der dahinter liegenden Welt gibt es keine rationalen Gesetzmässigkeiten und auch keine Unterschiede zwischen Ich-hier-drinnen und Die-anderen-da-draussen. Dies mag Sie verunsichern. Vielleicht zögern Sie immer wieder, sich dieser inneren Welt hinzugeben. Vielleicht fühlt sich Ihr Ego so bedroht, dass Sie grundsätzlich alles Irrationale ablehnen und lieber ganz auf dem Boden der realen Welt verbleiben. Dies würde Sie viel Energie kosten. Die Sehnsucht nach dem Namenlosen würde Sie letztlich doch erfassen und beispielsweise in depressive Zustände oder Missbrauch von Alkohol und anderen Drogen ziehen.

Eine bewusste Auseinandersetzung mit Ihrer tiefgründigen Seite dagegen vermag Ihnen den Zugang zu einer kreativen, weiblichen Urkraft zu vermitteln. Etwas, das stärker ist als das Ich, als Vernunft und Planung, greift immer wieder in Ihr Leben ein, wirft das Steuer scheinbar mutwillig herum und lässt Sie zerbrechen, wenn Sie allzu stur auf einem einmal eingeschlagenen Kurs beharren. Liebe und Hass mögen oft nahe beieinander liegen. Manche vielversprechende Illusion mag unter den leidenschaftlichen Stürmen des Daseins zerbrechen und Ihnen gerade dadurch den Weg zu den eigenen Tiefen der Seele freigeben. Sind Sie flexibel und hingebungsvoll genug, sich von den Wellen des Schicksals tragen zu lassen, so können Sie immer mehr die Weisheit erkennen, die allem Sein zugrunde liegt.

## Fragen im Zusammenhang mit Lilith-Themen

*Die Lilith steht symbolisch für eine weibliche Kraft, die in unserer immer noch stark patriarchalischen Kultur zu wenig Beachtung findet. Sie löst grundsätzliche Fragen der Gleichberechtigung zwischen den Geschlechtern aus.*

- 1) Die Lilith-Energie ist eine innere, emotionale Kraft, die in jedem von uns schlummert. Erinnern Sie sich an Situationen, in denen Sie sich aus dem Gefühl heraus als stark empfunden haben? Es geht hier nicht um körperliche Stärke oder Macht, sondern um eine innere Kraft und Intuition.
- 2) Wie ist Ihre Beziehung zu starken Frauen? Bewundern Sie diese? Was bewundern Sie an diesen Frauen? Ärgern Sie sich über Frauen, die den Mut haben, ihren Gefühlen zu folgen? Meiden Sie solche Frauen?
- 3) Zeigen Sie Ihre weibliche Kraft, Ihre Emotionen und Ihre Intuition oder versuchen Sie, mit den gesellschaftsüblichen männlichen Mitteln Ihren "Mann" zu stellen und sich zum Beispiel im Beruf zu behaupten. Haben Sie Beispiele?

*Diese Seiten sollen nicht sagen: "So sind Sie! Dieses und jenes tun Sie, und so denken Sie!", auch wenn es von der Formulierung manchmal diesen Eindruck erwecken könnte. Diese Seiten enthalten einen Überblick über die Symbolik der Planeten, wie sie zum Zeitpunkt und am Ort Ihrer Geburt am Himmel standen. Laut Erfahrung und Statistik gibt es Parallelen zwischen Planetenkonstellationen und Charakterzügen. Man kann sie als Wegweiser durch die unzähligen Aspekte der eigenen Persönlichkeit nutzen und mit ihrer Hilfe Motivationen und Verhaltensmuster bewusster erkennen.*

*Der Sinn dieser Seiten ist es, Ihnen etwas mehr Klarheit und ein paar Aha-Erlebnisse zu bringen und Sie so ein Stück auf Ihrem Weg zu begleiten.*

Lizenzdaten: Stefan Fleckenstein, [astrologiesoftware.com](http://astrologiesoftware.com)  
Galiastro Profi © 1985-2018 by astrosoftware, Zürich

**Galiastro. Die astro-logische Software.**  
Texte Copyright © 1999 by Anita Cortesi